



liert und zukunftssicher ist sowie stabil läuft. Bei SAP Business Warehouse (BW) wurden wir fündig.

**IT-DIRECTOR:** *Was halten die Anwender davon, plötzlich mit SAP zu arbeiten?*

**M. Albrecht:** Ein Beispiel: Seit einiger Zeit arbeitet die IBG Beteiligungsgesellschaft Sachsen-Anhalt mit zetControl PE/VC. Die IBG verwaltet nun mit unserer Software rund 100 Beteiligungen. Da sie nur mit der betriebswirtschaftlichen Anwendung arbeiten, merken die Anwender überhaupt nicht, dass darunter SAP BW läuft.

**IT-DIRECTOR:** *Setzen Unternehmen eher einzelne Controlling-Tools oder Komplettpakete ein?*

**M. Albrecht:** Das ist ganz unterschiedlich. Es gibt Unternehmen die nur mit unserem Vertriebs- und Einkaufscontrolling arbeiten möchten und andere, die sich für unsere Komplettlösung entscheiden. Unsere Empfehlung ist, mit einem Finanzcontrolling anzufangen. Denn hier sieht der Anwender, was für sein Unternehmen wichtig ist – nämlich die Bilanzen bzw. Finanzkennzahlen. Und dann merkt er schnell, wo in seinem Unternehmen etwas faul ist.

**IT-DIRECTOR:** *Können Sie uns ein aktuelles Projekt nennen?*

**M. Albrecht:** Erst kürzlich hat sich die Vaillant Group mit Sitz in Remscheid für die Einführung der Beteiligungsmanagement-Lösung zetControl Corporate Investment Management (zetControl CIM) entschieden. Damit können die Synergien innerhalb der Unternehmens-

gruppe noch besser realisiert werden und ein Beitrag zur wertsteigernden Unternehmensentwicklung geleistet werden. Die leichtere Erfüllung gesetzlicher Meldepflichten und die Schaffung eines zentralen Datenpools für alle Beteiligungsinformationen waren weitere wichtige Entscheidungsgründe der Remscheider zugunsten unserer Software.

Ebenfalls auf zetControl CIM setzt der Duisburger Mischkonzern Haniel. Wertorientierung und Wachstum bestimmen die Investment-Strategie des Konzerns. Akquisitionen und Desinvestitionen haben die Entwicklung des Unternehmens entscheidend geprägt und geben dem Beteiligungsmanagement eine

besondere Bedeutung. Der Konzern erwirtschaftete im Jahr 2005 mit 58.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 25,9 Mrd. Euro. Zu Haniel gehören fünf dezentral organisierte Unternehmensbereiche, die ihre Marktposition kontinuierlich ausbauen. Dabei übernimmt die Holding Franz Haniel & Cie. GmbH die strategische und die finanzielle Führung.

Bei Haniel ermöglicht unser zetControl CIM effizientes Beteiligungsmanagement in allen Bereichen. Ständig steigende Anforderungen an Berichtswesen und Transparenz kombiniert mit einem dynamischen Mergers & Acquisitions-Umfeld sorgen für einen großen Bedarf an professioneller Unterstützung.

## Kürzlich entschied sich Vaillant für zetControl CIM.